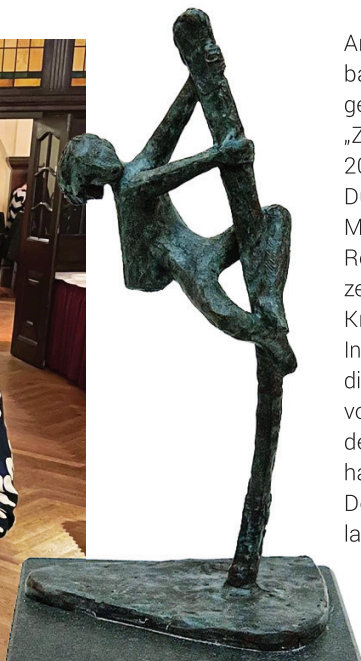


Verleihung Heinz-Rohde-Preis 2022

Zahntechniker-Innung Düsseldorf ehrt Dr. Marion Marschall.



Anlässlich des 66. Verbandstages des Verbandes Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI) und des neuen Branchentreffs „Zahntechnik plus“ in Leipzig Ende März 2022 würdigte die Zahntechniker-Innung Düsseldorf die Verdienste von Dr. Marion Marschall mit der Verleihung des Heinz-Rohde-Preises. Überreicht wurde die Auszeichnung durch ZID-Obermeister Dominik Kruchen auf dem Festabend des VDZI.

In seiner Laudatio würdigte Dominik Kruchen die besonderen journalistischen Verdienste von Marion Marschall, die auch große Bedeutung für das Zahntechniker-Handwerk haben.

Der Heinz-Rohde-Preis wurde nach dem langjährigen Obermeister und Ehrenobermeister der Zahntechniker-Innung für den Regierungsbezirk Düsseldorf benannt. Heinz Rohde hat die Düsseldorfer Innung nach dem Zweiten Weltkrieg

wieder aufgebaut und über viele Jahre geprägt. Er gehörte auch zu den Gründervätern des VDZI. Die Verdienste von Rohde waren für die Düsseldorfer Innung so bedeutend, dass sie seit den 80er-Jahren einen Preis nach ihm benannt hat. Bisherige Preisträger haben in der Branche große Namen, dazu gehören z. B. die Zahntechnikermeister Gerhard Geiger, Horst Gründer, Hubert Pfannenstiel, Heinz Polz, aber auch Jürg Stuck, der Zahnarzt Giuseppe Allais, VDZI-Generalsekretär Walter Winkler, Dieter Schulz und der kürzlich verstorbene Ehrenpräsident des VDZI, Lutz Wolf. Diese Auszeichnung erfolgt immer in Form einer durch einen Künstler geschaffenen Plastik und einer Urkunde. Die letzte Plastik wurde 2016 von dem bedeutenden Künstler und Bildhauer Dieter von Levetzow gestaltet.

Quelle: Zahntechniker-Innung Düsseldorf

Erfolgreiches Fachseminar

Innung bespricht „Unterkieferprotrusionsschiene“.

Rund 20 Unternehmer zahntechnischer Labore waren der Einladung der Zahntechniker-Innung im Regierungsbezirk Arnsberg am 27.4.2022 im Kompetenz- und Dienstleistungszentrum der Kreishandwerkerschaft Hagen

erfreut über deren fachlichen Informationsgehalt und die regen Diskussionsbeiträge der Fachkollegen. Neben seinem Dank für die sowohl sehr informativen wie auch unterhaltsam vorgetragenen Ausführungen des BEL-Experten Reinhold Haß versäumte es der Innungsoberrmeister nicht, sich beim Referenten und VDZI-Vizepräsidenten Klaus Bartsch für ihr unermüdliches Eintreten für die Interessen des Zahntechniker Handwerks bei den BEL-Verhandlungen, insbesondere im Zusammenhang der Einführung der Unterkieferprotrusionsschiene, zu danken. Mit seinem Kollegen Reinhold Haß war sich Obermeister Neuhaus einig, dass über die wirtschaftliche Betrachtung dieser neu in das GKV-System eingeführten Versorgungsleistung hinaus auch der verbandspolitische Erfolg im Rahmen der Vereinbarung gesetzlicher Bestimmungen gewürdigt werden müsse. „Ohne die von den Innungen getragene Verbandsarbeit des VDZI hätte die Unterkieferprotrusionsschiene im BEL nicht in der jetzigen Umsetzung stattfinden können, und für diesen Erfolg ist unseren Verbandsvertretern ausdrücklich zu danken,“ befand Obermeister Neuhaus zum Abschluss des Unternehmertags.

Quelle: Zahntechniker-Innung im Regierungsbezirk Arnsberg

ANZEIGE

Unsere seit Jahren dauerhaft günstigen **Reparatur-Festpreise.** Qualität made in Germany.

Mehr unter www.logo-dent.de

LOGO-DENT Tel. 07663 3094

gefolgt, um sich aus erster Hand über Aspekte der Unterkieferprotrusionsschiene (UKPS) unterrichten zu lassen. Zahntechnikermeister Reinhold Haß, von dem auch der Vortragspart des coronaerkrankten VDZI-Vizepräsidenten Klaus Bartsch mit übernommen wurde, bot seinen Handwerkskollegen eine Fülle an Informationen, die sich mit den praktischen Aspekten der Herstellung der neuen Kassenleistung und der richtigen Abrechnung in der GKV verbinden. Zum Abschluss zeigte sich Innungsoberrmeister Norbert Neuhaus



Obermeister Norbert Neuhaus (rechts im Bild) und ZTM Reinhold Haß.

Insiderwissen für Prothetikexperten auf einen Klick

Jetzt den kostenlosen Zahntechnik Newsletter abonnieren.

die kostenlose Anmeldung zum Newsletter Zahntechnik von ZWP online! Einmal monatlich landen so praxisnahe Fachbeiträge und Anwenderberichte, Wissenswertes zum Labormanagement, Insights in ausgewählte Dentallabore, Fortbildungen sowie das Neuste aus der Industrie im digitalen Postfach. Passgenau aufbereitet für Zahntechniker, Zahntechnikermeister und Laborinhaber wird der Newsletter mit seinem responsiven Design optimal auf allen mobilen Endgeräten dargestellt und sorgt dank der Verlinkung zum E-Paper der aktuellen Ausgabe der ZT Zahntechnik Zeitung für noch mehr Insiderwissen.

Worauf also warten? Die Anmeldung ist jederzeit problemlos unter <https://www.zwp-online.info/newsletter-abonnieren> oder mittels Scannen des nebenstehenden

Gerade für zahntechnische Meister ihres Fachs ist es unabdingbar, im eigenen Tätigkeitsschwerpunkt Prothetik immer State of the Art zu sein. Im herausfordernden Laboralltag ist jedoch eine um-

fassende Informationsbeschaffung und -selektion angesichts der allgemeinen Informationsflut gar nicht so einfach. Die schnelle und unkomplizierte Lösung:



QR-Codes möglich. Übrigens: Schon bald erstrahlt das beliebte Wissensupdate in einem neuen Look – also bleiben Sie neugierig!

Quelle: OEMUS MEDIA AG

ZWP ONLINE Die ZT wird noch digitaler

So geht crossmedial auf ZWP online
Ob mehr Text, mehr Bilder oder zusätzliche Videobeiträge – bei Interesse kann die Lektüre des ZT-Printheftes schnell und einfach anhand von QR-Codes auf ZWP online vertieft werden.

Der Klassiker



Die Neuen



Hier finden Sie noch mehr Infos – QR-Code scannen und auf ZWP online weiterlesen.



QR-Code zu mehr Bildern – weil mehr einfach besser ist.



Die Icons weisen den Weg: Videos, Bildergalerie, vertiefender Text oder Updates per Newsletter.



Die nächste Generation



optiprint[®] laviva

Germany's favorite 3D Resin

Das neue 3D-Druckharz für lebensechte Prothesen



Medizinprodukt Klasse IIa

Für eine natürlich transluzente Ästhetik!

Hier jetzt mehr erfahren:
www.optiprint.net



Vertragshändler für:



ACKURETTA